



Gott geht mit euch, egal wohin

Segnungsgottesdienste fÃ¼r AbschlusssschÃ¼lerInnen der Oberschule SÃ¶gel

An der Schule am Schloss in SÃ¶gel gibt es seit einigen Jahren unmittelbar vor den schriftlichen PrÃ¼fungen einen 20-minÃ¼tigen Ã¶kumenischen Segnungs-Gottesdienst fÃ¼r die AbschlusssschÃ¼ler und SchÃ¼lerinnen. Auch in diesem Jahr konnte dieser aufgrund der Corona Pandemie nicht in gewohnter Form in der Kapelle des Marstalls Clemenswerth stattfinden.

So organisierten Birgit BÃ¼ter und Tobias Hilbrath vom Schulpastoralen Team der Schule am Schloss zwei Freiluft-Gottesdienste im Innenhof des Marstalls Clemenswerth mit dem Motto â??Gott ist fÃ¼r euch daâ??. An beiden Tagen waren jeweils mehr als 40 SchÃ¼lerInnen der Einladung gefolgt und stellten sich unter dem Segen Gottes, der ihnen durch den evangelischen Pastor Matthias Voss, Pfarrer Bernhard Horstmann von der katholischen Kirche sowie der Gemeindeassistentin Franziska Kuhlmann und dem Schulpastoralen Team erteilt wurde.

Nach einem einleitenden Gebet durch Pfarrer Horstmann brachte der Song â??Sowiesoâ?? von Marc Forster aufgrund der unbestÃ¤ndigen Wetterlage zunÃ¤chst alle zum Schmunzeln, als es da hieÃ? â?? â??Was bringt uns dieser Tag? â??. -Auf keinen Fall bringt er uns Regenâ??. Diese weise Vorhersage traf dann fÃ¼r die Zeit des Gottesdienstes sogar zu.

Der weitere Songtext â??Egal was kommt, es wird gut, sowiesoâ??â?!) wurde von Pastor Voss und Franziska Kuhlmann mit einer Bibelstelle in Verbindung gebracht: â??Alle Sorgen werft auf ihn, denn er sorgt fÃ¼r euchâ??. Sie bestÃ¤rkten die Jugendlichen und gaben ihnen mit auf den Weg: â??Gott geht mit euch, egal wohin.â??.

Gleich zu Beginn des Segnungs-Gottesdienstes hatten sich die SchÃ¼lerInnen einen kleinen Stein in die Hand genommen, den sie dann bei den FÃ¼rbitten als â??Stein der PrÃ¼fungslastâ?? ablegten, um dadurch erleichtert in die PrÃ¼fungen zu gehen. Die abgelegten Steine bildeten am Ende die Form einer Sonne.

Nach dem Abschlusssegen gab es fÃ¼r die Jugendlichen eine Segensklappkarte mit Gebeten. Außerdem wÃ¼nschten SchÃ¼lerInnen der TagesbildungsstÃ¤tte (Tabi) jedem einzelnen AbschlusssschÃ¼ler mit einer selbst gebastelten Kerze â??Viel GIÃ¼ckâ??.

Birgit BÄ¼ter und Tobias Hilbrath vom Schulpastoral bedankten sich bei allen, die zum Gelingen des Gottesdienstes beigetragen hatten, ganz besonders bei der TagesbildungsstÄ¤tte fÃ¼r das Basteln der GIÄ¼cksbringer. â??In diesem Jahr konnte die Schulpastoral-AG aufgrund der Corona-EinschrÄ¤nkungen kein gemeinsames Basteln mit der Tabi durchfÃ¼hren. Deshalb freuen wir uns, dass die SchÃ¼lerInnen der Tabi gemeinsam mit ihren Betreuern diese liebevolle und von den AbschlusssschÃ¼lern geschÃ¤tzte Geste aufrechterhalten habenâ??.









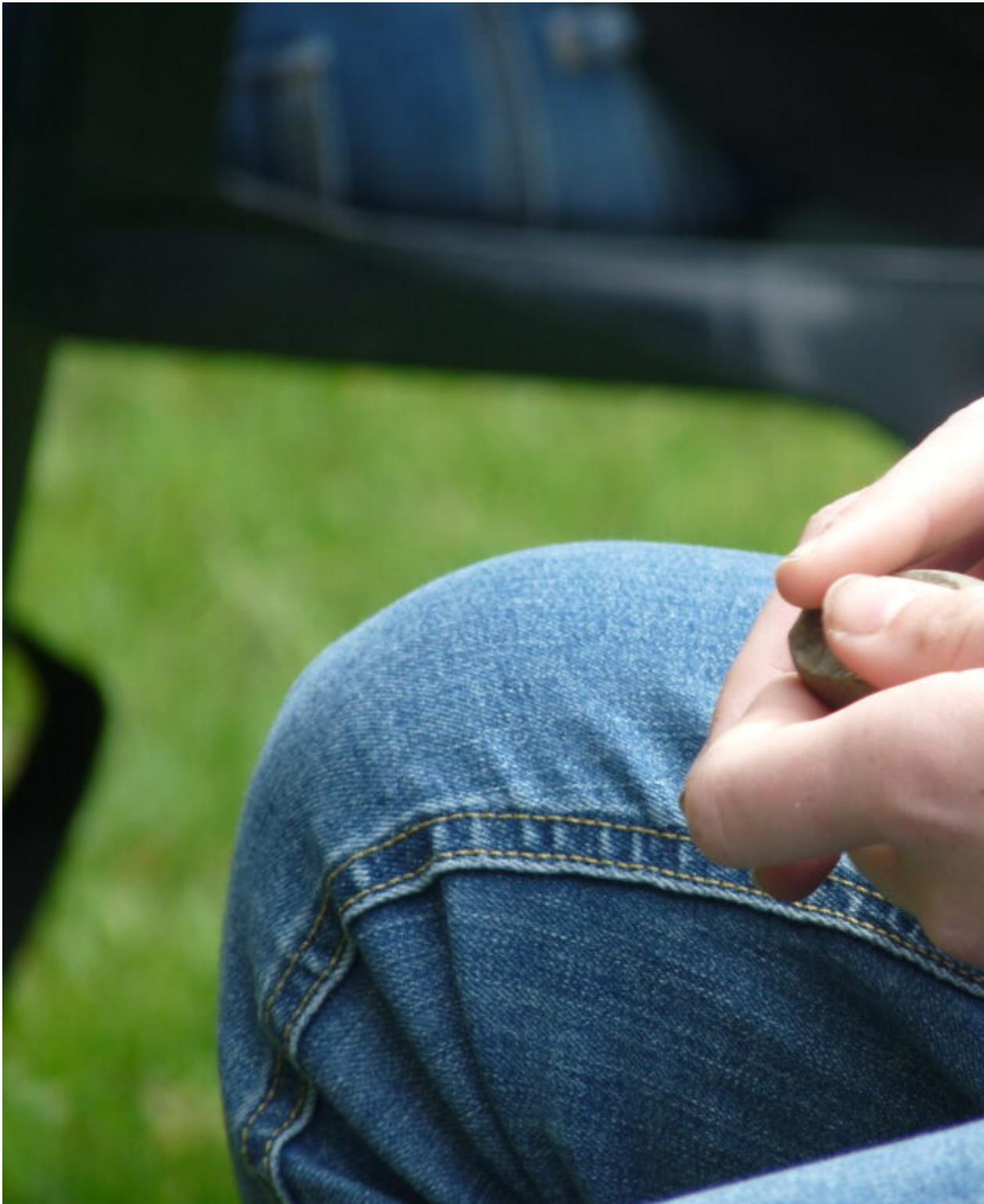
eitel Glück













Text: Gisela Arling

Fotos: Birgit Bähr